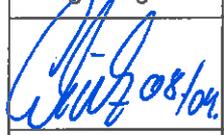


Gemeinde Mariental

Verwaltungsvorlage			Vorlagen-Nr.: 144				
Fachbereich: Finanzen			Verfasser: Herr Schulz Datum: 07.04.2016				
Tagesordnungspunkt Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 einschl. Nachtragshaushaltsplan 2016 – mit Anlagen							
Vorgesehene Beratungsfolge:			Beschluss geändert		Abstimmungsergebnis		
Status	Datum	Gremium	Ja	Nein	Ja	Nein	Enth.
nö	19.05.2016	VA Mariental					
ö	19.05.2016	GR Mariental					
Finanzielle Auswirkungen				Verantwortlichkeit			
Ergebnishaushalt	<input type="checkbox"/>	Kosten		EUR	gefertigt:	Gemeindedirektor:	
Finanzhaushalt	<input type="checkbox"/>	Produkt					
Kostenstelle		Sachkonto			08/04		
Ansatz		EUR	verfügbar		(Schulz)	(Rietz)	

Beschlussvorschlag:

- a) Der Gemeinderat Mariental beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 einschl. Nachtragshaushaltsplan 2016 in der aktuell beratenen Version (Anlage 1).
- b) Die überarbeitete Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2015 – 2019 wird zur Kenntnis genommen. (Anlage 3).
- c) Das Haushaltssicherungskonzept in der bereits beschlossenen aktuellen Fortschreibung 2016 und der Stellenplan 2016 werden nicht geändert.

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Mariental empfiehlt eine entsprechende Beschlussfassung .

Sach- und Rechtslage:

Der Haushalt 2016 der Gemeinde Mariental wurde mit Genehmigungsverfügung vom 05.02.2016 durch den Landkreis Helmstedt genehmigt.

Aufgrund der bereits zwischenzeitlich eingetretenen Entwicklungen im Ergebnishaushalt ist die Gemeinde Mariental gehalten, gem. § 115 NKomVG eine Nachtragshaushaltssatzung 2016 zu erlassen, da aufgrund der negativen Entwicklung der Erträge aus der Gewerbesteuer-

er im Vergleich zum beschlossenen Grundhaushalt eine erhebliche Verschlechterung im Ergebnishaushalt 2016 entstehen wird.

Die Verpflichtung zur Beschlussfassung über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 ergibt sich primär aus gravierenden Ertragsrückgängen bei der Gewerbesteuer in Höhe von rd. 290.000 €. Erstattet werden müssen Vorausleistungen für das Jahr 2014 in Höhe von 224.000 € und 33.400 € für das Jahr 2015. Weiterhin sinken die Vorausleistungen im laufenden Jahr 2016 ebenfalls um 33.400 €. Insgesamt sind somit rd. 290.000 € Gewerbesteuer zu erstatten bzw. bei den festzusetzenden Vorauszahlungen zu reduzieren. Der Gesamtansatz 2016 betrug hier nur 190.000 €. Somit übersteigt das Erstattungsvolumen das Ertragsvolumen 2016 der Gewerbesteuer und führt zu einem negativen Ansatz bei den Erträgen aus der Gewerbesteuer 2016. Diese Situation ist nunmehr das zweite Jahr in Folge gegeben.

Der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 nebst Haushaltsplan ist allen Ratsmitgliedern frühzeitig zugegangen. Zur Vermeidung von Wiederholungen wird daher auf den dortigen Vorbericht verwiesen, der alle Ansatzveränderungen erläutert.

Ergebnishaushalt

Zusammengefasst ergibt sich im Ergebnishaushalt folgendes Bild:

Ordentliches Ergebnis Grundhaushalt 2016 bisher	-52.600 €
Gewerbesteuer/Gewerbesteuerumlage Saldo	-239.500 €
Sonstige Veränderungen Saldo ordentliche Erträge	10.500 €
Sonstige Veränderungen Saldo ordentliche Aufwendungen	-2.000 €
Ordentliches Ergebnis 1. Nachtragshaushalt 2016	-283.600 €

Außerordentliches Ergebnis

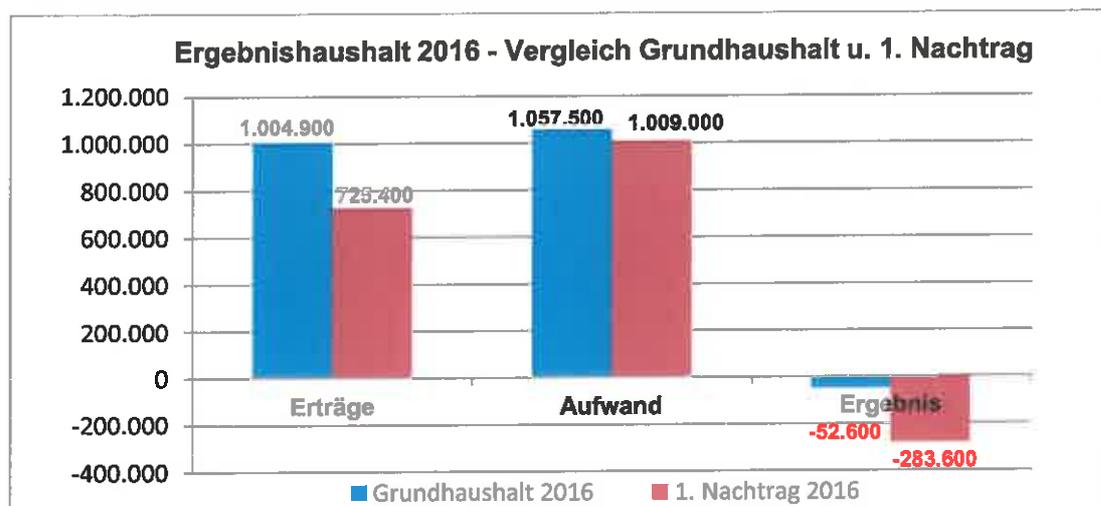
Außerordentliche Erträge	0 €
Außerordentliche Aufwendungen	0 €
Außerordentliches Ergebnis 1. Nachtragshaushalt 2016	0 €

Jahresergebnis 2016	-283.600 €
----------------------------	-------------------

Der Fehlbedarf 2016 steigt hiernach auf rd. **283.600 €** an, nachdem er im Grundhaushalt noch rd. **52.600 €** betrug. Diese gravierende Ergebnisverschlechterung von -231.000 € erfordert daher die Verabschiedung einer Nachtragshaushaltssatzung.

Der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 ist der Vorlage als Anlage 1 beigelegt.

Alle im 1. Nachtragshaushalt 2016 erfolgten Änderungen sind der als **Anlage 2** beigefügten Veränderungsliste – getrennt nach Ergebnis- und Finanzhaushalt - zu entnehmen.



Finanzhaushalt

Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ändern sich entsprechend der vorstehenden Erläuterungen zum Ergebnishaushalt wie folgt:

	Grundhaushalt	1. NT 2016	Änderung
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	981.800 €	702.300 €	-279.500 €
Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.014.300 €	-965.800 €	-48.500 €
Saldo	-32.500 €	-263.500 €	-231.000 €

Ein- und Auszahlungen für Investitionstätigkeit

Es ergeben sich insgesamt keine Veränderungen. Die Investitionen wurden nicht verändert und beschränken sich auf die im Grundhaushalt 2016 bereits genehmigten Investitionen mit Schwerpunkt auf dem Campingplatz durch die avisierte Förderung aus dem Programm „Leader“.

	Grundhaushalt	1. Nachtrag 2016	Änderung
Einzahlungen Investitionstätigkeit	12.000 €	12.000 €	0 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	-21.800 €	-21.800 €	0 €
Saldo	-9.800 €	-9.800 €	0 €

Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit beinhalten die geplante Kreditaufnahme zur Finanzierung der vorgesehenen Investitionen. Die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit stellen unverändert die Tilgungsleistungen auf der Grundlage der langfristig bestehenden Kreditverträge dar. Es ergeben sich insgesamt keine Veränderungen.

	Grundhaushalt	1. Nachtrag 2016	Änderung
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	9.800 €	9.800 €	0 €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	-35.700 €	-35.700 €	0 €
Saldo	-25.900 €	-25.900 €	0 €

Die investitionsgebundene Verschuldung der Gemeinde Mariental steigt durch den 1. Nachtragshaushalt 2016 nicht weiter an. Steigerungsraten ergeben sich allerdings bei der stärker steigenden Verschuldung aus Liquiditätskrediten.

Finanzhaushalt 2016 insgesamt

Insgesamt ergeben sich folgende Neufestsetzungen für den Finanzhaushalt:

	Grundhaushalt	1. Nachtrag 2016	Änderung
Einzahlungen Verwaltungstätigkeit	981.800 €	702.300 €	-279.500 €
Einzahlungen Investitionstätigkeit	12.000 €	12.000 €	0 €
Einzahlungen Finanzierungstätigkeit	9.800 €	9.800 €	0 €
Summe Einzahlungen	1.003.600 €	724.100 €	-279.500 €
Auszahlungen Verwaltungstätigkeit	1.014.300 €	965.800 €	-48.500 €
Auszahlungen Investitionstätigkeit	21.800 €	21.800 €	00 €
Auszahlungen Finanzierungstätigkeit	35.700 €	35.700 €	00 €
Summe Auszahlungen	1.071.800 €	1.023.300 €	-48.500 €
Finanzmitteländerung	-68.200 €	-299.200 €	-231.000 €

Die liquiden Mittel sinken um voraussichtlich 231.000 € im Vergleich zum Grundhaushalt 2016. Insgesamt beträgt der Liquiditätsrückgang im Jahr 2016 voraussichtlich **299.200 €**. Eigene Liquidität zum Ausgleich dieser Entwicklung ist nicht vorhanden. Der Liquiditätsrückgang muss dementsprechend vollständig über zusätzliche Liquiditätskredite ausgeglichen werden. Damit besteht die Notwendigkeit, die Ermächtigung für Liquiditätskredite von bisher

2,2 Mio. € um 250.000 € zu erhöhen und in § 4 der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016 auf jetzt 2,45 Mio. € festzusetzen.

Der Gesamtergebnis- und der Gesamtfinanzhaushalt sind als **Anlage 3** ebenfalls beigefügt.

Sonstige Anlagen

Das aktuelle Haushaltssicherungskonzept 2016 sowie der Stellenplan 2016 werden gegenüber dem Grundhaushalt 2016 nicht geändert.

Es wird dem Gemeinderat Mariental empfohlen, den vorstehenden Beschlussvorschlag zu fassen.

Anlagen:

- Anlage 1: Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2016
- Anlage 2: Veränderungsliste zum Ergebnis- und Finanzhaushalt 2016
- Anlage 3: Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplanung 2014 bis 2019

Anlage 1

1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Mariental für das Haushaltsjahr 2016

Auf Grund des § 115 NKomVG hat der Rat der Gemeinde Mariental in der Sitzung am **19.05.2016** folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016 werden

	die bisherigen festgesetzten Gesamtbeträge	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplans einschließlich der Nachträge festgesetzt auf
	-Euro- 1	-Euro- 2	-Euro- 3	-Euro- 4
Ergebnishaushalt				
ordentliche Erträge	1.004.900	0	279.500	725.400
ordentliche Aufwendungen	1.057.500		48.500	1.009.000
außerordentliche Erträge	0	0	0	0
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
Finanzhaushalt				
Einzahlungen	1.003.600	0	279.500	724.100
Auszahlungen	1.071.800	0	48.500	1.023.300
davon:				
Einzahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	981.800	0	279.500	702.300
Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.014.300	0	48.500	965.800
Einzahlungen für Investitionen	12.000	0	0	12.000
Auszahlungen für Investitionen	21.800	0	0	21.800
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	9.800	0	0	9.800
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	35.700	0	0	35.700

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird nicht verändert.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2016 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird gegenüber dem bisherigen Höchstbetrag in Höhe von 2.200.000 Euro um 250.000 Euro erhöht und damit auf 2.450.000 Euro neu festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2016 gegenüber der bisherigen Festsetzung nicht geändert.

Mariental, den 19.05.2016

Der Gemeindedirektor

(Rietz)

Anlage 2

Ergebnishaushalt

THH	Produkt	Nr. / Erg.Gi.	Bezeichnung	HH-Ansatz bisher	HH-Ansatz neu	Ertrag	Aufwand	Ergebnis	Erläuterung
			Festsetzungen Grundhaushalt			1.004.900	1.057.500	-52.600	
2.	61100	3012000	Grundsteuer B	109.500	115.000	5.500			Anpassung an Neu- bzw. Nachveranlagung
2.	61100	3013000	Gewerbesteuer	190.000	-100.000	-290.000			Negatives Aufkommen wg. Rückzahlung f. Vorjahre (2014) und erneute Reduzierung der Vorauszahlungen 2015 und 2016
2.	61100	3021000	Gemeindeamt. Einkommensteuer	355.000	355.000	0			keine Änderung
2.	61100	3022000	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	120.000	125.000	5.000			Nochmalige Anpassung an pos. Entwicklung 2015
2.	61100	4341000	Gewerbesteuerumlage	33.700	-16.800		-50.500		Negative Umlageverpflichtung durch negatives Gewerbesteueraufkommen insgesamt
2.	61200	4521000	Zinsaufwand Liquiditätskredite	12.000	14.000		2.000		Anpassung an Mehrbedarf wegen Ertragsrückgang Gewerbesteuer
	11180	3411000	Mieten und Pachten	1.300	1.300	0			Verpachtung Parkplatz "Alte Wache"
			Summe Änderungen:			-279.500	-48.500	-231.000	
			Volumen 1. Nachtragshaushalt			725.400	1.009.000	-283.600	
2.			Außerordentl. Erträge / Aufwendungen / außerordentl. Ergebnis	0	0	0	0	0	
			Jahresergebnis			725.400	1.009.000	-283.600	

Änderungen zum 1. Nachtragshaushaltsplanentwurf 2016

Finanzhaushalt / Investitionen

THH	Produkt	Nr. / Erg.Gl.	Bezeichnung	Ansatz bisher	Einz. mehr/weniger	Ausz. mehr/weniger	Ansatz neu	Saldo	Erläuterung
	Einz. u. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit lt. Grundhaushalt				981.800	1.014.300		-32.500	
2.	61100	6012000	Grundsteuer B	109.500	5.500		115.000		Anpassung an Neu/Nachveranlagung
2.	61100	6013000	Gewerbesteuer	190.000	-290.000		-100.000		negatives Aufkommen wg. Rückzahlung f. Vorjahre
2.	61100	7341000	Gewerbesteuerumlage	37.700		-50.500	-12.800		Negative Umlageverpflichtung durch negatives Gewerbesteueraufkommen
2.	61100	6021000	Gemeindeant. Einkommensteuer	355.000	0				bisher keine Änderung
2.	61100	6022000	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	120.000	5.000		125.000		Neue Schlüsselzahlen ab 2015 und allgem. erhöhtes Steueraufkommen aufgrund Konjunkturrentwicklung
2.	61200	7521000	Zinsauszahlung Liquiditätskredite	12.000		2.000	14.000		Anpassung an Mehrbedarf
3.	11180	3411000	Mieten und Pachten	1.300	0		1.300		Verpachtung Parkplatz "Alte Wache"
			Veränderungen insgesamt		-279.500	-48.500		-231.000	
	Einz. u. Ausz. aus lfd. Verwaltungstätigkeit neu				702.300	965.800		-263.500	
	Einz.- u. Ausz. für Investitionen lt. Grundhaushalt 2016				12.000	21.800		-9.800	
			keine Änderungen						
	Einz.- u. Ausz. f. Investitionen lt. 1. Nachtrag 2015 neu				12.000	21.800		-9.800	
	Einz.- u. Ausz. für Finanzierung lt. Grundhaushalt				9.800	35.700		-25.900	
			keine Änderungen						
	Einz.- u. Ausz. für Finanzierung lt. Nachtragshaushalt neu				9.800	35.700		-25.900	
								-299.200	

Gemeinde Mariental 1. Nachtragshaushaltsplan 2016

Gesamtfinanzhaushalt							
Gemeinde Mariental							
Nr.	Bezeichnung	Ansatz 1. Nachtrag	Ansatz 2016	mehr/weniger	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
01	Steuern und ähnliche Abgaben	508.500,00	788.000,00	-279.500,00	768.500,00	768.500,00	773.500,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.100,00	83.100,00	0,00	55.000,00	55.000,00	55.000,00
03	+ sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	62.100,00	62.100,00	0,00	62.100,00	62.100,00	62.100,00
05	+ privatrechtliche Entgelte	14.800,00	14.800,00	0,00	14.800,00	14.800,00	14.800,00
06	+ Kostenerstattungen und -umlagen	900,00	900,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
07	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	500,00	500,00	0,00	500,00	500,00	500,00
08	+ Einzahlungen aus Veräußerung geringw. VG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	32.400,00	32.400,00	0,00	32.400,00	32.400,00	32.400,00
10	= Summe der Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	702.300,00	981.800,00	-279.500,00	934.300,00	934.300,00	939.300,00
11	Auszahlungen für aktives Personal	79.000,00	79.000,00	0,00	80.900,00	83.000,00	85.000,00
12	+ Auszahlungen für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	+ Auszahlungen Sach-/Dienstleistungen/geringw. VG	91.700,00	91.700,00	0,00	70.700,00	70.700,00	70.700,00
14	+ Zinsen und ähnliche Auszahlungen	31.100,00	29.100,00	2.000,00	33.100,00	36.100,00	39.100,00
15	+ Transferauszahlungen	728.600,00	779.100,00	-50.500,00	743.700,00	846.700,00	846.700,00
16	+ sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	35.400,00	35.400,00	0,00	35.400,00	35.400,00	35.400,00
17	= Summe der Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	965.800,00	1.014.300,00	-48.500,00	963.800,00	1.071.900,00	1.076.900,00
18	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigk. (Zeile 10-17)	-263.500,00	-32.500,00	-231.000,00	-29.500,00	-137.600,00	-137.600,00
19	Zuwendungen für Investitionstätigkeit	12.000,00	12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	+ Beiträge u.ä. Entgelte f. Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	+ Veräußerung von Sachvermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	= Summe der Einzahlungen Investitionstätigkeit	12.000,00	12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	+ Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Erwerb von beweglichem Sachvermögen	21.800,00	21.800,00	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
28	+ Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Aktivierbare Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	= Summe der Auszahlungen Investitionstätigkeit	21.800,00	21.800,00	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
32	Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeile 24/31)	-9.800,00	-9.800,00	0,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
33	Finanzmittel-Überschuss/Fehlbetrag (Zeile 18+32)	-273.300,00	-42.300,00	-231.000,00	-33.000,00	-141.100,00	-141.100,00
34	Einz. Aufnahme Kredite, Innere Darlehen f. Invest.	9.800,00	9.800,00	0,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
35	Ausz. Tilgung von Krediten, Rückz. Innere Darlehen	35.700,00	35.700,00	0,00	35.700,00	35.700,00	35.700,00
36	Saldo Finanzierungstätigkeit	-25.900,00	-25.900,00	0,00	-32.200,00	-32.200,00	-32.200,00
37	Summe Zeile 33 + 36	-299.200,00	-68.200,00	-231.000,00	-65.200,00	-173.300,00	-173.300,00
38	vorrauss. Best. an Zahl.-mitteln am Anf. d. HHJ	-1.747.323,00	-1.717.995,00	-29.328,00	-2.046.523,00	-2.111.723,00	-2.285.023,00
39	vorrauss. Best. an Zahl.-mitteln am Ende. d. HHJ	-2.046.523,00	-1.786.195,00	-260.328,00	-2.111.723,00	-2.285.023,00	-2.458.323,00